

16. Jan. Verlag von **B. Schott's Söhne** in Mainz ferner:

Einzelnummern-Nr.

27880. *Cramer, Henri*, Potpourris sur des motifs d'Opéras favoris pour le Piano. No. 121. Les Vêpres siciliennes de *Verdi*. 54 kr.
81. *Croisez, A.*, Coquetterie. Mélodie-Mazurka pour Piano. Op. 64. 45 kr.
82. — — Le Concert des bois. Caprice pour Piano. Op. 67. 54 kr.
83. *Gerville, L. Pascal*, Romance sans paroles pour le Piano. Op. 35. 45 kr.
84. — — Le Départ. Rondo militaire pour Piano. Op. 36. 54 kr.
85. *Godefroid, Félix*, Le Rêve pour Piano. Op. 23. Nouv. Edition. 45 kr.
86. *Gregoir, J.*, et *F. Servais*, Le Juif errant. 5. Duo pour Piano et Violoncelle. 2 fl. 24 kr.
87. *Hamm, J. Val.*, Rutsch-Polka für das Pianoforte. 18 kr.
88. *Herz, Henri*, Fantaisie brillante pour le Piano sur des motifs de la Favorite de *Donizetti*. Op. 182. 1 fl. 21 kr.
89. *John, Charles, Laura*, Polka-Mazurka pour Piano. 27 kr.
90. — — Milady-Polka pour Piano. 27 kr.
91. *Krakamp, E.*, 12 Etudes-Caprices pour Flûte avec acc. de Piano. No. 3. Op. 125. No. 4. Op. 126. à 1 fl. 12 kr.
92. *Lachner, Franz*, Drei Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 101. 1 fl. 12 kr.
93. *Le Carpentier, A.*, 6 Fantaisies sur des motifs d'opéras favoris pour Piano et Violon concertants. No. 1. Op. 179. No. 6. Op. 184. à 1 fl.

16. Jan. Verlag von **B. Schott's Söhne** in Mainz ferner:

Einzelnummern-Nr.

27894. *Molitor, Louis*, Les eaux de Versailles. Photographie musicale pour le Piano. Op. 11. 1 fl.
95. *Singelée, J. B.*, Les Puritains, Opéra de *Bellini*, Fantaisie pour le Violon avec acc. de Piano. Op. 40. 1 fl. 30 kr.
96. *Stasny, L.*, Fanfare militaire par *J. Ascher* arrangée pour petit ou grand Orchestre. 2 fl. 42 kr.
97. *Talexzy, Adrien*, Etude-Mazurka pour Piano à 4 mains. Op. 19. 54 kr.
98. — — L'Azoletta. Grande Valse brillante pour Piano. Op. 62. 54 kr.
99. — — Polka-Mazurka sur Jaguarita l'Indienne, Opéra de *F. Halévy*, pour le Piano. 36 kr.
27900. *Wallerstein, A.*, 3 Danses. Op. 56. 57. u. 72. pour grand et petit Orchestre. 2 fl. 24 kr.
1. *Wolff, Edouard, Louise*. Valse brillante pour Piano. Op. 183. 54 kr.
2. — — Anna. Valse brillante pour Piano. Op. 184. 54 kr.
21. Jan. Verlag von **Louis Bauer** in Dresden.
3. *Dominik, Joseph*, Salonstücke für Violine mit Begleitung des Pianoforte. No. 9. Canzonetta und Allegro serioso. 15 N^o.
4. *Fischer, Wilhelm*, Liedersammlung mit Begleitung des Pianoforte oder der Guitarre. No. 5. à 5 N^o; No. 6. à 10 N^o; No. 7. à 7½ N^o.

Nichtamtlicher Theil.

Der Nachdruck deutscher Classiker in größerem Maßstabe und das Importiren deutscher Werke in Amerika. *)

(Schluß aus Nr. 27.)

Man wird unter den oben angeführten, in Amerika gedruckten Büchern höhere wissenschaftliche Werke vermifst haben. Obgleich es in Amerika eine Menge Deutsche gibt, die auf deutschen Gymnasien und Universitäten gebildet worden sind, so würde doch die Herausgabe streng wissenschaftlicher, für Fachgelehrte bestimmter Werke, vom geschäftlichen Standpunkte aus, kein lohnendes Geschäft sein. Da aber der deutsch-amerikanische Buchhandel einen Rückhalt am deutsch-europäischen Buchhandel hat, und da er ohne diesen Rückhalt Stückwerk wäre, so erhalten die vielseitigsten literarischen Bedürfnisse ihre vollständige Zufriedenstellung.

In fast allen größeren Städten der Union befinden sich jetzt deutsche Buchhandlungen, die mehr oder weniger im Stande sind, allen Anforderungen zu entsprechen, die man in Deutschland an derartige Etablissements stellt. Namentlich gilt dies von New-York, Philadelphia, Cincinnati, Saint Louis, New-Orleans und Milwaukee, von den drei letztgenannten Städten jedoch in geringerem Grade als von den erstgenannten. Selbst an dem Ufer des Stillen Meeres in San Francisco und Sacramento City hat der deutsche Buchhandel seinen Sitz aufgeschlagen. Das Importiren deutscher Bücher nach diesem Lande ist noch ein neuer Geschäftszweig; zehn Jahre zurück gab es fast keine einzige Handlung, welche regelmäßige Sendungen von dem Centralpunkte des deutschen Buchhandels erhielt. Jetzt existiren in der Union wenigstens ein Duzend Handlungen, die regelmäßig monatlich und selbst alle vierzehn Tage Sendungen mit den Post-Dampfschiffen erhalten, und man findet einige Wochen nach ihrem Erscheinen die bedeutendsten literarischen Neuigkeiten fast aller Wissenschaften zum Verkaufe bereit liegen. Das nicht Borräthige wird auf Verlangen in möglichst kurzer Zeit besorgt. Buchhändlern, die diesen Aufsatz lesen,

*) Mag. f. d. Lit. d. Ausl.

wird es bekannt sein, daß im Jahre 1846 von einem Verein deutscher Buchhändler der Beschluß gefaßt wurde, eine deutsche Central-Buchhandlung im größeren Maßstabe in New-York zu errichten. Herr Rudolph Garrigue, der jetzige Präsident der deutschen Gesellschaft in New-York, erhielt eine Mission nach den Vereinigten Staaten, um das Terrain zu durchforschen und die nöthigen Vorbereitungen zu treffen. Das Project kam indes aus Mangel an deutscher Einigkeit nicht zu Stande. Wenn die Deutschen vom nationalen Standpunkte aus Etwas angreifen wollen, machen sie es im Kleinen wie im Großen. Sollte der Dichter Recht gehabt haben, als er sang:

„Zur Nation Euch zu bilden, Ihr hofft es, Deutsche, vergebens;
„Bildet, Ihr könnt es, desto freier zu Menschen Euch aus.“

Die Anforderungen, denen ein Importeur deutscher Bücher, der sein Geschäft im größeren Maßstabe betreibt, zu entsprechen hat, sind im höchsten Grade mannigfaltig, und er muß mindestens dieselben buchhändlerischen Kenntnisse besitzen, wie sie bei dem Besitzer einer größeren Buchhandlung in Deutschland erforderlich sind. Bei der geringen Anzahl größerer deutscher Sortiments-Buchhandlungen in Amerika kann dies nicht anders sein. Kenntniß des modernen, wie antiquarischen Buchhandels, Kenntniß der Werke über die verschiedenartigsten Zweige menschlichen Wissens sind unumgänglich nöthig. Katholische, protestantische und mosaische Theologie, Medicin — Allopathie wie Homöopathie —, Philologie und Philosophie, Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Geologie, Pharmacie, Geographie, Geschichte, Archäologie, Literaturgeschichte, Pädagogik, Haus- und Landwirthschaft, Garten- und Weinbau, Architektur, Thierheilkunde, Handlungswissenschaft — alle diese Fächer sind vertreten, der technischen und schönwissenschaftlichen Werke, der Encyclopädieen, moderner und älterer deutscher Classiker nicht zu gedenken. In der Regel findet man auch die lateinischen und griechischen Classiker vorräthig, die jedoch in nur beschränktem Maße an Deutsche Absatz haben. Einige Wissenschaften sind auf dem Lager einer größeren deutsch-amerikanischen Sortiments-Buchhandlung so gut wie gar nicht vertreten, wie z. B. Kriegswissenschaft und Jurisprudenz.